

Maria Schäfgen

Kommen Sie doch, wie Sie wollen...

Leseprobe

[Kommen Sie doch, wie Sie wollen...](#)

von [Maria Schäfgen](#)



<http://www.narayana-verlag.de/b6409>

Das Kopieren der Leseproben ist nicht gestattet.

Narayana Verlag GmbH

Blumenplatz 2

D-79400 Kandern

Tel. +49 7626 9749 700

Fax +49 7626 9749 709

Email info@narayana-verlag.de

<http://www.narayana-verlag.de>

In unserer [Online-Buchhandlung](#) werden alle deutschen
und englischen Homöopathie Bücher vorgestellt.



Acidum nitricum

Dies ist ein wichtiges Mittel für Frauen, die darunter leiden, dass Sie immer noch ohne Partner/in sind, obwohl sie attraktiv und erfolgreich sind und dem äußeren Anschein nach alle Kriterien einer Traumfrau in sich vereinen. Acidum nitricum, die homöopathische Essenz der Salpetersäure, wird darüber hinaus sowohl bei der Behandlung von Schmerzen beim Geschlechtsverkehr und in der Erregungsphase wie auch bei emotionalen Blockaden eingesetzt, die Liebe und Partnerschaft verhindern.

Salpetersäure ist ätzend und auch die Gedanken und die Gefühle von Acidum nitricum können mitunter ätzenden Charakter haben. Die Acidum-Frau ist nachtragend und verbringt häufig viel Zeit damit, böse, hasserfüllten Gedanken nachzuhängen, in denen sie die Widersacher beschimpft, bestraft oder verflucht. Häufig beschäftigen sich diese hasserfüllten Gedankengänge mit verflochtenen Liebhaber/innen und Partner/innen.

Acidum-Nitricum-Frauen geben sich nach außen hin sanft und lebenswürdig höflich, ihren Freundinnen und Freunden gegenüber können sie liebevoll und fürsorglich sein, doch im Inneren dieser Menschen sieht es ganz anders aus. Wenn sie jemanden für ihren Feind halten, sind sie ihm gegenüber unerbittlich und hart. Acidum nitricum kann weder verzeihen noch vergessen.

Wenn Patientinnen zur Anamnese kommen und über splitterartige Schmerzen beim Geschlechtsverkehr oder in der Erregungsphase klagen, tauchen häufig auch die Themen »Nicht-Verzeihen-Können«, »Rachsucht« und »unerbittliche Verfolgung von Feinden« auf. Frühere Beziehungspartner/innen sind zu Feind/innen geworden, frühere Freundinnen zu Hassobjekten. Der Acidum-Typ ist bekannt dafür, Kontakte zu Freundinnen und Freunden willkürlich abubrechen und für immer aus deren Leben zu verschwinden. Dabei scheint es so zu sein, dass sich der Hass mit der Zeit ansammelt und immer geringere »Störungen« ausreichen, um den Kontakt zu Freund/innen abubrechen. Als solche Störungen können eine nicht angenommene Einladung, der Verdacht auf ein in die Welt gesetztes Gerücht oder eine einfache Meinungsverschiedenheit interpretiert werden. Wenn der Kontakt dann abgebrochen

ist, geht die Auseinandersetzung im Inneren in Form von hasserfüllten Zwiegesprächen weiter. Die Trennung ist keine wirkliche Trennung, sondern nur ein Abbruch, denn im Inneren finden weiterhin destruktive Diskussionen und Streitereien mit dem ehemaligen Freund oder der Freundin statt. Mit der Zeit verselbständigen sie sich und laufen irgendwann unbewusst ab.

Ein Acidum-nitricum-Mensch kann, veranlasst durch Gerüchte, eine Filmszene oder das Gespräch mit einer anderen Person an eine frühere Begebenheit erinnert werden, bei der er gekränkt wurde und den Kontakt abgebrochen hat. Diese Erinnerung löst die gleichen Gefühle aus wie damals, mit dem Unterschied, dass sie in jedem Fall unangemessen und unkontrolliert ablaufen. Wenn Sie zum Beispiel beim Einkaufen an einen Menschen geraten, der hasserfüllt und völlig unangemessen reagiert, weil man die gekauften Waren nicht schnell genug in die Tasche packt oder weil das Kind quengelt und ihn behindert, dann haben Sie es höchstwahrscheinlich mit Acidum nitricum zu tun.

Im Zusammenhang mit Liebe und Sex verhindert der kumulierte Hass tiefe Empfindungen und somit neue Liebesbeziehungen. Nach mehreren gescheiterten Beziehungen gehen Acidum-nitricum-Frauen dazu über, ihre Beziehungen zu »designen«, indem sie mit ihrem brillanten Verstand herangehen. Sie überlegen sich, welche Eigenschaften der zukünftige Partner oder die Partnerin haben soll und beginnen gezielt zu suchen. Sie entwickeln ein Idealprofil und treffen sich gezielt mit Männern oder Frauen, die diesen Wunschkriterien entsprechen. Bei Übereinstimmung lassen sie sich auf eine Beziehung ein. Sobald der Partner/die Partnerin jedoch nicht mehr in dieses Raster passt, wird er oder sie entsorgt. Dann sind sie wütend und es gibt einen Menschen mehr, dem sie ihre Hasstiraden widmen. Aber schon bald kommt der/die Nächste.

Der neue Trend zum Onlinedating scheint übrigens hervorragend zu dieser Beziehungssuche nach Plan zu passen. Ausführliche Informationen und Hilfestellung dazu finden Sie in dem Ratgeber *Liebe aus dem Netz*.³

3 Schäfgen, Maria: Liebe aus dem Netz. Onlinedating. Berlin: Orlanda 2003

ACIDUM NITRICUM UND SEX

Frauen, die in diesem Verhaltensmuster gefangen sind, verschließen sich mit der Zeit emotional und verlieren ihre Liebesfähigkeit. Sie gehen dazu über, Beziehungen zu konsumieren. Häufig lässt mit nachlassender Liebesfähigkeit auch die sexuelle Potenz nach. Hier kommt der zweite Aspekt von Acidum nitricum zum tragen. Mit all dem Hass, den diese Frauen in sich speichern, können sie sich in der Liebe immer weniger hingeben. Sie werden nur langsam oder gar nicht mehr feucht, wenn ihr Partner oder ihre Partnerin sie verwöhnen möchte und auch der Orgasmus lässt immer länger auf sich warten. Zunächst gelingt es ihnen noch durch schiere Willensanstrengung, einen Orgasmus zu bekommen, später bleibt er ganz aus. Häufig kommt es auch zu Schmerzen beim Vorspiel und bei der Penetration. Es sind weniger Scheidenkrämpfe, die ihnen die Lust vermiesen, sondern eher splitterartige oder stechende Schmerzen im Vaginalgewebe. Meistens suchen Acidum-nitricum-Frauen die Schuld bei ihren Partner/innen. Sie werfen ihnen vor, sie nicht zärtlich genug zu berühren oder sich nicht genug Mühe zu geben. Dabei fragen sie sich nicht, ob sie überhaupt in der Lage sind, sich den Liebkosungen hinzugeben. Sie halten still und beobachten, ob auch alles seine Richtigkeit hat. Sie glauben, Sexpartner/innen seien austauschbar und es käme zum Beispiel bei Männern nur auf objektivierbare Details wie die Stoßtechnik, die Berührungsintensität beim Streicheln oder die Penisgröße an. Manche Frauen erleben das Gleiche in mehreren aufeinander folgenden Beziehungen, bis sie sich selbst auch einmal hinterfragen. Wieder andere suchen eine Homöopathin auf, weil ihre allgemeine Unzufriedenheit und das sexuelle Desinteresse sie beunruhigen.

ACIDUM NITRICUM IM UNTERSCHIED zu NATRIUM MURIATICUM

Sowohl Patientinnen als auch Behandlerinnen verwechseln die homöopathischen Arzneien Natrium muriaticum und Acidum nitricum immer wieder. Acidum-nitricum-Menschen haben häufig noch gar nicht erkannt, wie groß der Hass in ihnen ist, sie sehen sich als Opfer und verlangen deshalb Natrium muriaticum. Während Natrium jedoch eher von Trauer und Leid geprägt ist, überwiegen bei



Maria Schäfgen

[Kommen Sie doch, wie Sie wollen...](#)

Homöopathische Wege zur weiblichen
Lust

256 Seiten, kart.
erschienen 2008



Mehr Homöopathie Bücher auf www.narayana-verlag.de